



Rudigierstraße 3

E-Mail: [NEOS.Klub@ooe.gv.at](mailto:NEOS.Klub@ooe.gv.at)

Tel.: (+43 732) 7720-17455

## Anfrage

An den Ersten Präsidenten des Oö. Landtages Herrn Landtagsabgeordneten Max Hiegelsberger

im Wege der Landtagsdirektion

### Schriftliche Anfrage

des Klubobmann Mag. Felix Eypeltauer und der Abgeordneten Mag. Dr. Julia Bammer betreffend **Ausbau der Fachhochschulen in Oberösterreich** an Herr Landesrat Markus Achleitner

Sehr geehrter Herr **Landesrat Markus Achleitner**,

als stärkster Industriestandort Österreichs ist Oberösterreich auf eine gut ausgebaute Hochschulinfrastruktur angewiesen. Jedoch spiegelt sich diese Stellung nicht in der Vergabe der Studienplätze im FH-Sektor wieder. In absoluten Zahlen liegt Oberösterreich hinter Wien und Niederösterreich auf dem 3. Platz, gefolgt von Tirol und der Steiermark. Der Vorsprung von Wien und NÖ hat sich von 2002 bis 2020 massiv erhöht, sodass die Schere von Wien und Niederösterreich zu den restlichen Bundesländern stärker aufgegangen ist. Knapp die Hälfte aller FH-Studienplätze stehen in Wien und Niederösterreich zur Verfügung. Oberösterreich hat mit 7.326 Studienplätzen im Wintersemester 2020 einen Anteil von 12,5 Prozent bei einem Bevölkerungsanteil von 16,7 Prozent und einem industriellen Wertschöpfungsanteil von über 25 Prozent. Wien hält bei einem Anteil an der Gesamtbevölkerung von 21,5 Prozent knapp 29 Prozent aller FH-Studienplätze, weitere 20 Prozent gehen an Niederösterreich. Den Rest teilen sich die übrigen sieben Bundesländer. [1]

Der Fachhochschulsektor selber hat sich in ganz Österreich in den letzten 20 Jahren dynamisch entwickelt: die Studienplätze haben sich von 17.000 Plätzen im Jahr 2002 auf 59.000 Plätze im Wintersemester 2020 mehr als verdreifacht. In Österreich gibt es derzeit 21 Fachhochschulträger an insgesamt 33 FH-Standorten. Für Wien und NÖ sind jeweils fünf Trägerorganisationen für fünf Standorte in Wien und sieben Standorte in Niederösterreich zuständig- während für den Rest von Österreich ein bis zwei FH Träger zuständig sind. Eine höhere Zahl an Trägerorganisationen bringt jedoch Vorteile bei der Zuteilung von FH-Studienplätzen durch das Ministerium, da diese auf Basis der Anträge der einzelnen FH-Träger verteilt werden. [2]

Die Standorte in Oberösterreich sind gerade in den Sektoren Forschung und Entwicklung klar die Nummer eins aller Fachhochschulen in Österreich. Sie sind auch mit der FH Gesundheitsberufe OÖ im medizinischen Sektor stark und auch gut mit der Industrie verzahnt. [3]

2019 wurde die Förderung iHv 42 Mio EUR für MINT-Ausbildungen an der FH Oberösterreich beschlossen. Dadurch soll die Finanzierung 11 bestehender Studiengänge und die Akkreditierung eines neuen Studiengangs abgesichert sein. [4]

#### Quellen:

- [1] Vgl <https://oberoesterreich.iv.at/Presse/O--Presse/FH-Ausbau-auf-schiefer-Ebene.de.html>
- [2] Vgl <https://www.tips.at/nachrichten/ooe/wirtschaft-politik/554950-industriellenvereinigung-ooe-fordert-mehr-geld-fuer-fh-ooe>
- [3] Vgl <https://www.nachrichten.at/wirtschaft/wirtschaftsraumooe/industrie-kritisiert-schieflage-bei-fachhochschulen;art467,3532255>
- [4] Vgl <https://www.markus-achleitner.at/2019/03/12/42-mio-euro-fuer-mint-ausbildungen-an-fh-ooe/>


Daher, sehr geehrter Herr **Landesrat Achleitner**, richte ich in diesem Zusammenhang an Sie folgende

#### **schriftliche Anfrage:**

1. Welche Maßnahmen werden Sie für die kommenden Ausbauschritte setzen, um den erhöhten Bedarf an Studienplätzen im FH-Sektor zu erhöhen?
  - a. Erfolgten diesbezüglich bereits konkrete Gespräche mit dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung und welche Ergebnisse konnten erzielt werden?
  - b. Wie viele zusätzliche Studienplätze sind für Oberösterreich in den kommenden Ausbauschritten ab 2023 zugesichert?
2. Wie reagieren Sie auf die erhöhte Nachfrage an technikrelevanten Studienplätzen an der FH?
3. Wurde die 2019 beschlossene Förderung iHv 42 Mio EUR bereits ausbezahlt?
  - a. Wie viele zusätzliche Studienplätze konnten dadurch finanziert werden? (Um eine Auflistung nach FH-Standort und Studienfach wird gebeten)
4. Inwiefern ist die Trägerstruktur Oberösterreichs ausschlaggebend für die Vergabe von Studienplätzen?

Ihrer Antwort sehen wir mit Interesse entgegen und verbleiben in der Zwischenzeit mit freundlichen Grüßen



	<b>Unterzeichner</b>	Julia Bammer
	<b>Datum/Zeit-UTC</b>	2022-02-17T17:21:54+0100
	<b>Prüfinformation</b>	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a>
<b>Hinweis</b>	Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.	